

Wenn Alkohol Probleme macht

Führungsverantwortung unter dem Gesichtspunkt der Suchtproblematik

Zielgruppe	Führungskräfte der öffentlichen Verwaltungen und Personalvertreter:innen
Ihr Nutzen	In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie den Verdacht auf Alkoholkonsum am Arbeitsplatz ansprechen können, und wie genau weiter zu verfahren ist. Auch die Fragen, was Alkoholmissbrauch von -abhängigkeit unterscheidet und welche Hintergründe eine Rolle spielen werden beantwortet.
Inhalt	1. Einführung: Daten um den Alkoholkonsum - kurz- und langfristige Folgen des Alkoholmissbrauchs - Auswirkungen des Alkoholismus am Arbeitsplatz 2. Anerkennung des Alkoholismus als Krankheit - Genuss - Missbrauch - Sucht - Wie kann Alkoholmissbrauch festgestellt werden? 3. Der Griff zum Alkohol als Versuch der Konfliktbewältigung - die „Suchtkarriere“ - verschiedene Trinkmuster 4. Umgang der Führungskraft mit den Betroffenen - Führungsverantwortung im Spannungsfeld zwischen subjektiver Wahrnehmung, Gerüchten und objektivem Sachverhalt - Wie geht die Arbeitsgruppe mit dem Problem um? 5. Simulation verschiedener Gesprächssituationen im Rollenspiel - Gesprächsführung im Erstgespräch - Reaktionen auf Abwehrmanöver
Dozent	Jan Birkenbusch (Rechtsanwalt, ausgebildeter Mediator, leitende Tätigkeit im Geschäftsbereich Personal)
Nummer	FC-13-04/26
Termin	6. Oktober 2026 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Infotafel 5. Etage)
Entgelt	113,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 147,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skسد.de informieren.